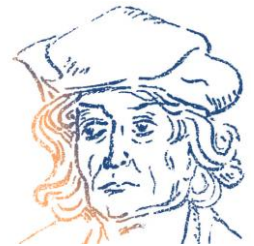


DIE GYMNASIALE OBERSTUFE – GESAMTQUALIFIKATION



Tilman-Riemenschneider-Gymnasium

Termine bis zu den Abiturprüfungen

Schuljahr 2024/2025 (Q1)

20.08.2024	Jahrgangselternabend mit Wahl der Elternvertreter	Eltern
09.09.2024	Infoveranstaltung zur Berechnung der Gesamtqualifikation (8. Std.)	Schüler
18.12. & 19.12.2024	Studientage	Schüler
31.01.2025	Ende des 1. Semesters, Zeugnisausgabe	Schüler
13.02.2025	Elternsprechtage	Eltern
11.03.2025	Studieninformationstag in Göttingen	Schüler
24.03.2025	Studien- und Berufsinformationstag am TRG	Schüler
27.03.2025	Studientag	
01.04 2025	Tag der offenen Tür am TRG	Eltern
21.05 & 22.05.2025	Mündliche Abiturprüfungen für Jg. 13 (Zuhörer aus Jg. 12 möglich)	Schüler
01.07.2025	Zukunftstag Jg. 12: Steuern, Wohnung, Krankenkasse, Finanzen	Schüler
02.07.2025	Ende des 2. Semesters, Zeugnisausgabe	Schüler

Termine bis zu den Abiturprüfungen

Schuljahr 2025/2026 (Q2)

Aug/Sept	Abiturinformation 1	Schüler
Oktober	Studienfahrt ?	Schüler
November	Klausur unter Abiturbedingungen	Schüler
Januar	Überprüfung der Abiturvoraussetzungen	Schüler
30.01.2026	Ende des 3. Semesters, Zeugnisausgabe	Schüler
März	Abiturinformation 2, Ausgabe der Meldebögen	Schüler
10.04.2026 nach Ostern	Ende des 4. Semesters, Zeugnisausgabe, Meldung zum Abitur	Schüler
14.04. – 08.05.2026	Schriftliche Abiturprüfungen (nach den Osterferien)	Schüler
Ende Mai	Mündliche Abiturprüfungen	Schüler
22./23. Juni	Mündliche Nachprüfungen in den schriftlichen P-Fächern	Schüler
26.06.2026	Abiturentlassungsfeier	Schüler
29.06.2026	Einsicht in die schriftlichen Abiturarbeiten	Schüler

Absenzen (entschuldigt)

- Telefonische Abmeldung bis 7.45 Uhr (05522-916870)
- Schriftliche Entschuldigung im Entschuldigungsheft innerhalb einer Woche nach Rückkehr zum Unterricht beim Tutor vorlegen.
- Ab 18 Jahren kann man sein Fehlen selber entschuldigen.
- i.d.R. ärztliche Bescheinigung nach dem 3. Fehltag notwendig
- Die Vorlage der Entschuldigung bei Fachlehrern ist nicht nötig.
- Wenn aufgrund von vielen entschuldigten Fehlzeiten eine Bewertung nicht möglich ist, erfolgt eine 00-Punktewarnung in diesem Fach.
- 00-Punkte = nicht Belegt = keine Zulassung zu den Abiturprüfungen

Absenzen (unentschuldigt)

- Liegt keine Schriftliche Entschuldigung innerhalb einer Woche nach Rückkehr zum Unterricht vor, wird die *Mitarbeit* in der verpassten Unterrichtseinheit mit 00-Punkten bewertet.
- Wenn aufgrund von vielen (unentschuldigten) Fehlzeiten eine Bewertung nicht möglich ist, erfolgt eine 00-Punktewarnung in diesem Fach.
- 00-Punkte = nicht Belegt = keine Zulassung zu den Abiturprüfungen
- Bei einer Häufung von (unentschuldigten) Fehlzeiten wird die Schule die Pflicht zur Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung für jede Fehlstunde veranlassen.
- Letztes Mittel = OWI-Anzeige wegen Verletzung der Schulbesuchspflicht.

Weitere Hinweise

- Verlassen des Schulgeländes
- Oberstufenraum
- Klausuren
- Perspektivgespräche, BO
- Facharbeit
- Studientage
- Abikomitees und schulische Absprachen

Information zur Berechnung der Gesamtqualifikation im Abitur

Gesetzliche Grundlagen

- AVO-GOBAK, 04.02.2014

Verordnung über Abschlüsse in der gymnasialen Oberstufe, im Beruflichen Gymnasium, im Abendgymnasium und im Kolleg

- EB-AVO-GOBAK, 04.02.2014

Ergänzende Bestimmungen zur o.g. Verordnung

- Verordnung zur Veränderung der Verordnung,
04.09.2018

§ 15 Gesamtqualifikation

(1)

Block 1	Block 2
Punktsumme bestimmter Schulhalbjahresergebnisse	Punktsumme der Prüfungsleistungen
unterschiedliche Gewichtung: 1-fach und 2-fach	4-fach
mindestens 200 Punkte maximale Anzahl Unterkurse beachten	mindestens 100 Punkte maximal 2 Unterkurse

(2) Es dürfen nicht eingebracht werden:

Schulhalbjahresergebnisse von Wiederholern aus dem 1. Durchgang

Ergebnisse von themengleichen Halbjahren

Halbjahresergebnisse mit 00 Punkten (bedeutet: „nicht belegt!“)

§ 15 Gesamtqualifikation

(3) Block 1

Es müssen **32 – 36 Schulhalbjahresergebnisse** eingebracht werden

HJ-Erg.	2-fache Wertung	1-fache Wertung	1-fache Wertung		
35-36	8 eA (P1 und P2)	4 eA (P3)	8 gA (P4 & P5)	12 gA (* weitere *)	3 - 4 gA
	3 Unterklasse		4 - 7 Unterklasse		

HJ-Erg.	2-fache Wertung	1-fache Wertung	1-fache Wertung		
32-34	8 eA (P1 und P2)	4 eA (P3)	8 gA (P4 & P5)	12 gA (* weitere *)	0 - 2 gA
	3 Unterklasse		3 - 6 Unterklasse		

(* weitere *) Fächer ergeben sich auf Grundlage der Anlage 3

(Einbringungsverpflichtung für die Gesamtqualifikation)

(3) **Block 1** (ohne Sport als P5)

Anlage 3

Einbringungsverpflichtung	Schwerpunkte		
	Sprache	Gesellschaft	Natur
Deutsch	4	4	4
1. FS (En)	4	4	4
Mathematik	4	4	4
Naturwissenschaft	4	4	4
Politik/*Erdkunde	2	4*	2
Geschichte	2	4	2
Kunst/Musik	2	2	2
Rel./WN	2	2	2
Seminarfach (2. HjE + weiteres HjE)	2	2	2
weitere FS	4		
weitere Naturwissenschaft/Inf			4
weitere NaWi/FS/Inf		2	
Prüfungsfach aus B	+2		+2
Summe der HjE	32	32	32
weitere HjE (Sp max. 3, Sf 1, Wahlfach)	max. 4	max. 4	max. 4
HjE insgesamt bis zu	36	36	36

(3) **Block 1** (mit Sport als P5)

Anlage 3

Einbringungsverpflichtung	Schwerpunkte		
	Sprache	Gesellschaft	Natur
Deutsch	4	4	4
1. FS (En)	4	4	4
Mathematik	4	4	4
Naturwissenschaft	4	4	4
Politik/*Erdkunde	2	4*	2
Geschichte	2	4	2
Kunst/Musik	2	2	2
Rel./WN	2	2	2
Seminarfach (2. HjE + weiteres HjE)	2	2	2
weitere FS	4		
weitere Naturwissenschaft/Inf			4
weitere NaWi/FS/Inf		2	
Prüfungsfach aus B	+2		+2
Sport (5. Prüfungsfach)	4	4	4
Summe der HjE	36	36	36
optional weitere HjE (Wahlfach, ...)	0	0	0
HjE insgesamt bis zu	36	36	36

Hinweise für Sport P5

1. Es dürfen maximal 36 HJE in die Gesamtqualifikation (Block1) eingebracht werden.
2. Sofern das Ersatzfach in Q2 nicht mehr den Belegungsverpflichtungen unterliegt, kann dieses u.U. nach dem 2. Schulhalbjahr abgewählt werden.
3. Sportunfähigkeit nach Abschluss des 2. Schulhalbjahres (Q1) oder vor dem Ende der Abiturprüfungen:
 - amtsärztliches Zeugnis vorlegen
 - keine Teilnahme am sportpraktischen Unterricht
 - Sportbewertung (HJE und Prüfungsnote) erfolgt nur auf Grundlage theoretischer Leistungen (Sporttheorie, mündliche Prüfung)
4. Meldung der Sportarten für die sportpraktische Prüfung muss am Ende des 2. Schulhalbjahres erfolgen.
5. Bewertungsschlüssel für Block 2 (Abiturprüfungen): $E = (8p + 4m) : 3$
6. Wird einer der beiden Prüfungsteile mit 00 Punkten bewertet, kann die Gesamtbewertung der Prüfung nicht besser als 03 Punkte sein.
7. Wird einer der beiden Prüfungsteile mit 01, 02 oder 03 Punkten bewertet, kann die Gesamtbewertung der Prüfung nicht besser als 06. Punkte sein.

§ 15 Gesamtqualifikation

(4) Block 2

4-fache Wertung				
P1 (ca. 300 Min)	P2 (ca. 300 Min)	P3 (ca. 300 Min)	P4 (ca. 220 Min)	P5 (20' Vorb.+ 20`bis 30`)
insgesamt mindestens 100 Punkte maximal 2 Unterkurse				

Nach § 11 Abs. 4 kann an die Stelle des vierten Prüfungsfaches (**P4**) eine **besondere Lernleistung** treten

Die mündliche Prüfung (**P5**) kann durch eine **Präsentationsprüfung** ersetzt werden.

§ 15 Gesamtqualifikation

(4) Block 2 Die Besondere Lernleistung – P4-Ersatz

- im Umfang von 2 Schulhalbjahren, keine Bezüge zur Facharbeit, Anmeldung am Ende von 12.2
- Wahl des Faches ist abhängig von der Erfüllung der Prüfungsfachbedingungen (nicht P1, P2, P3 oder P5-Fach, Abdeckung der Felder, 2 der 3 Fächer Ma, De, En) – Seminararbeit (vgl. Facharbeit)
- oder umfassender Beitrag aus bestimmten Schülerwettbewerben (Beratung!)

Schriftliche Dokumentation

- Grundlage=Unterrichtsinhalte aus 2 Schulhalbj.
- Selbständige Anfertigung
- individuelle Schülerleistung auch bei Gruppen erkennbar
- Abgabe bis zum letzten Unterrichtstag in Q2

Kolloquium

- während der mdl. Prüfungen P5
- dauert 20 bis 30 Minuten
- bei Gruppenarbeiten 20 bis 70 Min.
- Ablauf wie Präsentationsprüfung (neu)

Bewertung

- durch Fachprüfungsausschuss (Referent, Korreferent, Fachprüfungsleiter)
- Korrektur wie schriftliche Abiturarbeit unter Beachtung der Facharbeitsformalia
- 00 Punkte, wenn individuelle Schülerleistung bei der schriftlichen Dokumentation nicht nachweisbar ist.
- Bewertung → Dokumentation : Kolloquium im Verhältnis 2 : 1

§ 15 Gesamtqualifikation

(4) **Block 2** Die Präsentationsprüfung – P5-Ersatz

- Anmeldung durch Prüfling am Ende von 12.2
- Thema und Aufgabenstellung wird durch die Lehrkraft im P5-Fach festgelegt.
Der Prüfling kann einen Vorschlag zum Thema machen
- 2 Wochen vor Prüfungstermin wird die Aufgabe bekannt gegeben.

Schriftliche Dokumentation der Präsentation

- selbständige Anfertigung (Prüfung!)
- Abgabe: 1 Woche vor der Prüfung bei der Prüfungskommission.

Prüfung (Kolloquium)

- während der mdl. Prüfungen P5
- dauert 30 bis 45 Minuten, keine Vorbereitungszeit
- mit Präsentationsteil und Prüfungsgespräch (1 : 1).
- Präsentationsteil: mediengestützter Vortrag
- Prüfungsgespräch: wie bei mündlicher Prüfung

Bewertung

- durch Fachprüfungsausschuss (Referent, Korreferent, Fachprüfungsleiter)
- auf Grundlage der Präsentation und des Prüfungsgesprächs
- 00 Punkte, wenn individuelle Schülerleistung bei der schriftlichen Dokumentation/Präsentation nicht nachweisbar ist.

§ 15 Gesamtqualifikation

Berechnung der Gesamtpunktzahl

Block I	$E I = 40 P \div S$ (Ergebnis Block I)	
P (Punktsumme)	P1 bis P3	P4, P5, * weitere *
	2 x 8 Ergebnisse 1 x 4 Ergebnisse	1 x 20 bis 24 Ergebnisse
S (# eingebrachter HjE)	20	+ 20 bis 24
Block II	$E II = 4 \times (PF 1 + PF 2 + PF 3 + PF 4 + PF 5)$ (Ergebnis Block II)	
PF 1 bis PF 5	Ergebnisse der Abiturprüfung in den 5 Prüfungsfächern	
Gesamtpunktzahl	$E = E I + E II$ (Ergebnis Gesamtpunktzahl)	

bes. Lernleistung	$E = (8s + 4m) \div 3$ (Prüfungsergebnis)
s = Punktzahl Dokumentation	m = Punktzahl Kolloquium
Rundung nach dem üblichen mathematischen Verfahren	

Umrechnung der Punktzahl der Gesamtqualifikation in der gymnasialen Oberstufe

Punkte	Durchschnittsnote	Punkte	Durchschnittsnote
300	4,0		
301 bis 318	3,9	571 bis 588	2,4
319 bis 336	3,8	589 bis 606	2,3
337 bis 354	3,7	607 bis 624	2,2
355 bis 372	3,6	625 bis 642	2,1
373 bis 390	3,5	643 bis 660	2,0
391 bis 408	3,4	661 bis 678	1,9
409 bis 426	3,3	679 bis 696	1,8
427 bis 444	3,2	697 bis 714	1,7
445 bis 462	3,1	715 bis 732	1,6
463 bis 480	3,0	733 bis 750	1,5
481 bis 498	2,9	751 bis 768	1,4
499 bis 516	2,8	769 bis 786	1,3
517 bis 534	2,7	787 bis 804	1,2
535 bis 552	2,6	805 bis 822	1,1
553 bis 570	2,5	823 bis 900	1,0

Voraussetzungen zum Erwerb eines Latinums

	Latein ab	Kleines Latinum	Latinum	Großes Latinum
1.	Jg. 6	Versetzung in Jg. 11 + Note 4	mind. 05Punkte am Ende der 11 Klasse	Belegung in zwei Halbjahren (Hj). Im letzten Hj mind. 05P. Oder: La als Prüfungsfach (mind. 05P.)
2.	ab. Jg 11	Belegung in Q1-Q4 Q3+Q4 mind. 10P. Q4 mind. 05P. Oder: La als P5 (m. Prüfung) (mind. 05P.)	La als P4 (sch. Prüfung) (mind. 05P.)	

AbiMobil

für das Smartphone

Download unter



Rechenbeispiel: Sprachlicher Schwerpunkt				Block I						Block II	
Fachvorgabe	Fach	Prüfungsfach	Einbringungsverpflichtung	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	P1, P2 x2	Summe	Ergebnis im schriftlichen Abitur x4	Ergebnis im mündlichen Abitur x4
				Mit 32 HjE keine Zulassung zum Abitur (Unterkurse: eA = 2 & gA = 4 aber < 200 Punkte)							
Deutsch	De	P2	4x	06	03	05	06	x2	40		
Fremdsprache	En	P1	4x	05	06	02	05	x2	36		
weitere Fremdsprache	La		4x	03	05	01	04		13		
Ku / Mu	Mu		2x	-	-	05	06		11		
Politik-Wirtschaft	Po	P5	4x*	06	05	05	05		21		
Geschichte	Ge		2x	06	06	-	-		12		
Re / Rk / WN	Re		2x	06	05	-	-		11		
Mathematik	Ma	P4	4x	05	04	06	05		20		
Naturwissenschaft	Bi	P3	4x	05	06	05	05		21		
Sf (2. HjE + weiteres HjE)	Sf		2x	07	06	04	-		13		
(Sport, max. 3x)	Sp			10	09	10	11				
(weiteres Fach 1)											
eingebraachte Kurse			32								
# eingebrachter Kurse mit Gewichtung	S =		40	Punktsumme			P =		198		
*wenn Prüfungsfach			(32-36)	$E_I = 40 \cdot P \div S$			gesamt Block I		198	gesamt Block II	-
				mindestens 200				nein	mind.100	-	
Block I + Block II = Gesamtpunktzahl			-	entspricht Durchschnittsnote						-	

Rechenbeispiel: Sprachlicher Schwerpunkt				Block I						Block II	
Fachvorgabe	Fach	Prüfungsfach	Einbringungsverpflichtung	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	P1, P2 x2	Summe	Ergebnis im schriftlichen Abitur x4	Ergebnis im mündlichen Abitur x4
				Mit 33 HjE Zulassung zum Abitur							
Deutsch	De	P2	4x	06	03	05	06	x2	40	06	
Fremdsprache	En	P1	4x	05	06	02	05	x2	36	02	
weitere Fremdsprache	La		4x	03	05	01	04		13		
Ku / Mu	Mu		2x	-	-	05	06		11		
Politik-Wirtschaft	Po	P5	4x*	06	05	05	05		21		06
Geschichte	Ge		2x	06	06	-	-		12		
Re / Rk / WN	Re		2x	06	05	-	-		11		
Mathematik	Ma	P4	4x	05	04	06	05		20	10	
Naturwissenschaft	Bi	P3	4x	05	06	05	05		21	07	
Sf (2. HjE + weiteres HjE)	Sf		2x	07	06	04	-		13		
(Sport, max. 3x)	Sp		+ 1x	10	09	10	11		11		
(weiteres Fach 1)											
eingebraachte Kurse			33								
# eingebraachter Kurse mit Gewichtung	S =		41	Punktsumme			P =		209		
*wenn Prüfungsfach			(32-36)	$E_I = 40 \cdot P \div S$			gesamt Block I	204	gesamt Block II	124	
				mindestens 200				ja	mind.100	ja	
Block I + Block II = Gesamtpunktzahl			328	entspricht Durchschnittsnote						3,8	

Rechenbeispiel: Sprachlicher Schwerpunkt				Block I						Block II	
Fachvorgabe	Fach	Prüfungsfach	Einbringungsverpflichtung	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	P1, P2 x2	Summe	Ergebnis im schriftlichen Abitur x4	Ergebnis im mündlichen Abitur x4
				Mit 35 HjE bessere Abiturnote							
Deutsch	De	P2	4x	06	03	05	06	x2	40	06	
Fremdsprache	En	P1	4x	05	06	02	05	x2	36	02	
weitere Fremdsprache	La		4x	03	05	01	04		13		
Ku / Mu	Mu		2x	-	-	05	06		11		
Politik-Wirtschaft	Po	P5	4x*	06	05	05	05		21		06
Geschichte	Ge		2x	06	06	-	-		12		
Re / Rk / WN	Re		2x	06	05	-	-		11		
Mathematik	Ma	P4	4x	05	04	06	05		20	10	
Naturwissenschaft	Bi	P3	4x	05	06	05	05		21	07	
Sf (2. HjE + weiteres HjE)	Sf		2x	07	06	04	-		13		
(Sport, max. 3x)	Sp		+ 3x	10	09	10	11		31		
(weiteres Fach 1)											
eingebraachte Kurse			35								
# eingebraachter Kurse mit Gewichtung	S =		43	Punktsumme			P =		229		
*wenn Prüfungsfach			(32-36)	$E_I = 40 \cdot P \div S$			gesamt Block I	213	gesamt Block II	124	
				mindestens 200				ja	mind.100	ja	
Block I + Block II = Gesamtpunktzahl			337	entspricht Durchschnittsnote						3,7	

Rechenbeispiel: Sprachlicher Schwerpunkt				Block I						Block II	
Fachvorgabe	Fach	Prüfungsfach	Einbringungsverpflichtung	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	P1, P2 x2	Summe	Ergebnis im schriftlichen Abitur x4	Ergebnis im mündlichen Abitur x4
Bei 36 HJE ergeben sich zu viele Unterkurse.											
Deutsch	De	P2	4x	06	03	05	06	x2	40		
Fremdsprache	En	P1	4x	05	06	02	05	x2	36		
weitere Fremdsprache	La		4x	03	05	01	04		13		
Ku / Mu	Mu		2x	-	-	05	06		11		
Politik-Wirtschaft	Po	P5	4x*	06	05	05	05		21		
Geschichte	Ge		2x	06	06	-	-		12		
Re / Rk / WN	Re		2x	06	05	-	-		11		
Mathematik	Ma	P4	4x	05	04	06	05		20		
Naturwissenschaft	Bi	P3	4x	05	06	05	05		21		
Sf (2. HJE + weiteres HJE)	Sf		2x+1x	07	06	04	-		17		
(Sport, max. 3x)	Sp		+3x	10*	09	10*	11		31		
(weiteres Fach 1)											
eingebraachte Kurse			36								
# eingebraachter Kurse mit Gewichtung	S =		44	Punktsomme			P =		233		
*wenn Prüfungsfach			(32-36)	$E_I = 40 \cdot P \div S$			gesamt Block I	212	gesamt Block II	-	
				mindestens 200				ja	mind.100	-	
Block I + Block II = Gesamtpunktzahl			336	entspricht Durchschnittsnote						-	

Rechenbeispiel: Gesellschaftl. Schwerpunkt				Block I						Block II	
Fachvorgabe	Fach	Prüfungsfach	Einbringungsverpflichtung	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	P1 und P2 x2	Summe	Ergebnis im schriftlichen Abitur x4	Ergebnis im mündlichen Abitur x4
Deutsch	De	P5	4x	06	06	08	06		26		09
Fremdsprache	En	P2	4x	07	07	10	09	x2	66	09	
weitere Fremdsprache*	Sn		2x	10	10				20		
Ku / Mu	Ku		2x			10	09		19		
Politik-Wirtschaft	Po	P3	4x	05	06	07	07		25	05	
Geschichte	Ge	P1	4x	09	07	08	08	x2	64	09	
Re / Rk / WN	WN		2x	07	10	-	-		17		
Mathematik	Ma	P4	4x	11	11	11	11		44	10	
Naturwissenschaft	Bi		4x	10	08	06	07		31		
Sf (2. HjE + weiteres HjE)	Sf		2x+1x	13	11	13	-		37		
(Sport, 1x, 2&3x - 1x individ)	Sp		+3x	15	12	15	13		43		
Weitere FS / NaWi											
eingebachte Kurse			36								
# eingebrachter Kurse mit Gewichtung	S =		44	Punktsumme			P =		419		
*Sn neu ab Jg 11			(32-36)	$E_I = 40 \cdot P \div S$			gesamt Block I		381	gesamt Block II	168
				mindestens 200				ja	mind.100	ja	
Block I + Block II = Gesamtpunktzahl			549	entspricht Durchschnittsnote						2,6	

Rechenbeispiel: Naturwiss. Schwerpunkt				Block I						Block II	
Fachvorgabe	Fach	Prüfungsfach	Einbringungsverpflichtung	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	P1, P2 und P3 x2	Summe	Ergebnis im schriftlichen Abitur x4	Ergebnis im mündlichen Abitur x4
Deutsch	De	P4	4x	10	11	10	10		41	10	
Fremdsprache	En		4x	11	10	11	11		43		
weitere Fremdsprache*	-		-	-	-	-	-		0		
Ku / Mu	Ku		2x	-	-	06	04		10		
Politik-Wirtschaft	Po	P5	4x	09	09	08	09		35		10
Geschichte	Ge		2x	09	09	-	-		18		
Re / Rk / WN	WN		2x	04	05	-	-		09		
Mathematik	Ma	P2	4x	12	13	13	12	x2	100	12	
Naturwissenschaft	Ph	P1	4x	13	13	12	14	x2	102	13	
Sf (2. HjE + weiteres HjE)	Sf		2x	13	10	13	-		23		
(Sport, 1x, 2&3x - 1x individ)	Sp			05	05	04	02		0		
Weitere NaWi	Ch	P3	4x	13	13	10	14		50	12	
eingebraachte Kurse			32								
# eingebrachter Kurse mit Gewichtung	S =		40	Punktsumme			P =		431		
*Sn neu ab Jg 10			(32-36)	$E_I = 40 \cdot P \div S$			gesamt Block I		431	gesamt Block II	228
				mindestens 200				ja	mind.100	ja	
Block I + Block II = Gesamtpunktzahl			659	entspricht Durchschnittsnote						2,0	

Rechenbeispiel: Naturwiss. Schwerpunkt				Block I						Block II	
Fachvorgabe	Fach	Prüfungsfach	Einbringungsverpflichtung	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	P1, P2 und P3 x2	Summe	Ergebnis im schriftlichen Abitur x4	Ergebnis im mündlichen Abitur x4
Nur mit 33 HjE 1er-Abiturnote											
Deutsch	De	P4	4x	10	11	10	10		41	10	
Fremdsprache	En		4x	11	10	11	11		43		
weitere Fremdsprache*	-		-	-	-	-	-		0		
Ku / Mu	Ku		2x	-	-	06	04		10		
Politik-Wirtschaft	Po	P5	4x	09	09	08	09		35		10
Geschichte	Ge		2x	09	09	-	-		18		
Re / Rk / WN	WN		2x	04	05	-	-		09		
Mathematik	Ma	P2	4x	12	13	13	12	x2	100	12	
Naturwissenschaft	Ph	P1	4x	13	13	12	14	x2	102	13	
Sf (2. HjE + weiteres HjE)	Sf		2x	13	10	13	-		36		
(Sport, 1x, 2&3x - 1x individ)	Sp			05	05	04	02		0		
Weitere NaWi	Ch	P3	4x	13	13	10	14		50	12	
eingebraachte Kurse			33								
# eingebrachter Kurse mit Gewichtung	S =		41	Punktsumme			P =		444		
*Sn neu ab Jg 10			(32-36)	$E_I = 40 \cdot P \div S$			gesamt Block I		433	gesamt Block II	228
				mindestens 200				ja	mind.100	ja	
Block I + Block II = Gesamtpunktzahl			661	entspricht Durchschnittsnote						1,9	

Anlage

Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe: Schwerpunkte und Unterrichtsfächer sowie Belegungsverpflichtungen

	Sprachlicher Schwerpunkt	Musisch-künstlerischer Schwerpunkt	Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt	Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt	Sportlicher Schwerpunkt	Wochenstunden	Schulhalbjahre
Schwerpunktfächer	aus dem Sekundarbereich I fortgeführte Fremdsprache	Kunst oder Musik	Geschichte	Naturwissenschaft oder Mathematik	Sport	5 ¹⁾	4
	weitere aus dem Sekundarbereich I fortgeführte Fremdsprache oder Deutsch	Deutsch oder Mathematik	Politik-Wirtschaft, Erdkunde, Wirtschaftslehre ²⁾ , Religion oder Philosophie	weitere Naturwissenschaft, Mathematik oder Informatik	Naturwissenschaft	5	4
Kernfächer	Deutsch oder weitere Fremdsprache ³⁾		Deutsch	Deutsch	Deutsch	3 ⁴⁾ 5)	4
		Fremdsprache	Fremdsprache	Fremdsprache	Fremdsprache	3 ⁴⁾ 5)	4
	Mathematik	Mathematik oder Deutsch ⁶⁾	Mathematik	Mathematik ⁷⁾	Mathematik	3 ⁴⁾	4
Ergänzungsfächer	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ⁸⁾		3 ⁴⁾	4
	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	3 ⁴⁾	2
	Geschichte	Geschichte		Geschichte	Geschichte	3 ⁴⁾	2
	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft ¹⁰⁾	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	3 ⁴⁾	2
	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾ 12)	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	3 ⁴⁾	2
			weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ¹³⁾		weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ¹³⁾	3 ⁵⁾	2
	Sport ¹⁴⁾	Sport ¹⁴⁾	Sport ¹⁴⁾	Sport ¹⁴⁾		2	4
Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	2	3 ¹⁵⁾	
Wahlfächer	weitere Fächer nach der Anlage 3 ¹⁶⁾						



Tilman
Riemenschneider
Gymnasium

Osterode
am Harz